



PRESSEINFORMATION

Haldensleben gewinnt Sonderpreis im bundesweiten Wettbewerb Mission Olympic

- Projekt „Familienturnen“ aus Haldensleben zum Thema „Familien in Bewegung“ ausgezeichnet
- Coca-Cola Deutschland fördert das generationsübergreifende Sportprogramm mit 5.000 Euro

Berlin, 10. Januar 2012 – Der Sonderpreis 2011 des bundesweiten Wettbewerbs Mission Olympic geht an die Stadt Haldensleben. Unter dem Motto „Familien in Bewegung“ suchten die Initiatoren Coca-Cola Deutschland und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) bei Mission Olympic 2011/2012 sportliche Projekte, die sich für einen gemeinsamen aktiven Lebensstil von Eltern und Kindern einsetzen. Das Sportangebot aus Haldensleben „Familienturnen – Eine ganze Familie in Bewegung“ wurde mit dieser Zielsetzung ins Leben gerufen. Zweimal jährlich sind Eltern und auch Großeltern zusammen mit ihren Sprösslingen bei verschiedenen sportlichen Spiel- und Spaßaktionen aktiv. So bleiben die Erwachsenen fit und die Kleinen erlernen wichtige Kompetenzen der Grob- und Feinmotorik. Die Idee zur kreativen Bewegungsmotivation von Jung und Alt würdigen die Initiatoren mit einer Fördersumme von 5.000 Euro.

Im Jahr 2007 starteten Coca-Cola und der DOSB erstmalig den Städtewettbewerb Mission Olympic. Mit der bundesweiten Initiative möchten sie überall in Deutschland die Freude an Bewegung und Sport vermitteln und das bürgerschaftliche Engagement für einen aktiven Lebensstil unterstützen. Der Sonderpreis zum Thema „Familien in Bewegung“ soll den teilnehmenden Städten ein Anreiz sein, bestehende Angebote für einen „bewegten“ familiären Alltag auszubauen oder neue Freizeitmöglichkeiten für Familien zu schaffen.

Uwe Kleinert, Leiter Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit von Coca-Cola Deutschland, Projektleiter und Jurymitglied von Mission Olympic gratuliert den Initiatoren des Gewinnerprojekts:

„Haldensleben hat mit dem ‚Familienturnen‘ ein attraktives und generationsübergreifendes Bewegungsangebot geschaffen. Mit dem Sonderpreis möchten wir vor allem nachhaltige Projekte fördern, die neue Impulse geben und die Menschen motivieren, selbst aktiv zu werden. Der Idee aus Haldensleben gelingt dies durch ihren Modellcharakter in besonderem Maße, denn sie gibt anderen Städten und Vereinen wertvolle Anregungen für eigene Projekte und Aktionen.“

Coca-Cola GmbH
Pressestelle
Stefanie Effner
Telefon (030) 22606-9800
E-Mail presse@coca-cola-gmbh.de

Coca-Cola GmbH
Projektleitung Mission Olympic
Uwe Kleinert
Telefon (030) 22606-9434
E-Mail ukleinert@coca-cola.com

Deutscher Olympischer Sportbund
Pressekontakt
Markus Böcker
Telefon (069) 6700-304
E-Mail boecker@dosb.de



PRESSEINFORMATION

Ingo Weiss, Vorsitzender Deutsche Sportjugend (dsj) und ebenfalls Jurymitglied bei Mission Olympic, sieht in der Förderung einer aktiven Freizeitgestaltung von jungen Familien ein wichtiges Anliegen seines Verbandes: „Schuleingangsuntersuchungen zeigen, dass sich viele Kinder heutzutage nicht ausreichend bewegen. Damit einher geht ein gesellschaftlicher Wandel, bei dem die gemeinsame familiäre Freizeit immer seltener wird. Aus diesem Grund freuen wir uns über Projekte wie das ‚Familienturnen‘ aus Haldensleben, die nicht nur bei Kindern den Grundstein für ein Leben in Bewegung legen, sondern gleichzeitig auch Erwachsenen die Freude am Sport wieder nahe bringen.“

Coca-Cola GmbH
Pressestelle
Stefanie Effner
Telefon (030) 22606-9800
E-Mail presse@coca-cola-gmbh.de

Coca-Cola GmbH
Projektleitung Mission Olympic
Uwe Kleinert
Telefon (030) 22606-9434
E-Mail ukleinert@coca-cola.com

Deutscher Olympischer Sportbund
Pressekontakt
Markus Böcker
Telefon (069) 6700-304
E-Mail boecker@dosb.de

Hintergrund: Bundesweiter Wettbewerb Mission Olympic

Im Mai 2007 fiel der Startschuss für den von Coca-Cola Deutschland und dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) gemeinsam ins Leben gerufenen bundesweiten Städtewettbewerb Mission Olympic. Gesucht werden „Deutschlands aktivste Stadt“ und „Deutschlands beste Initiativen für Bewegung und Sport“. Die offizielle Jury zeichnete bereits 2008 Speyer, 2009 Lübbenau/Spreewald sowie 2010 Mannheim mit dem Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ aus. Im Jahr 2011 setzte sich Delbrück im Finale durch und wurde damit als Siegerstadt gekürt. Für den sportlichen Einsatz erhielt Delbrück von Coca-Cola Deutschland eine Förderprämie in Höhe von 75.000 Euro für den Breitensport in der Stadt. Die anderen vier Finalstädte wurden mit jeweils 10.000 Euro ausgezeichnet.

Im Mai des vergangenen Jahres startete der Wettbewerb Mission Olympic bereits zum fünften Mal. Allerdings wird der Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ in unterschiedlichen Größenkategorien vergeben. Bewerben konnten sich nach wie vor bundesweit alle Städte, die ihre Bürgerinnen und Bürger nachhaltig in Bewegung bringen. Im November 2011 nominierte die offizielle Jury vier Finalstädte: Meiningen und Weißwasser in der Kategorie der kleinen Städte bis 25.000 Einwohner sowie Troisdorf und Willich in der Kategorie der mittelgroßen Städte bis 75.000 Einwohner werden im Sommer 2012 ein mehrtägiges Sportevent als Finale von Mission Olympic ausrichten.

Pressefotos und weitere Informationen zu Mission Olympic erhalten Sie unter www.mission-olympic.de/presse.